

Manuelle Therapie - Impulstechnik - SPEZIAL - Mallorca - Can Picafort

Mittels der Chirotherapie/Chiropraktik werden Fehlstellungen/Subluxationen und Blockaden von Wirbelkörpern und Gelenken mit gezielten manuellen Impulstechniken behoben. Ziel ist eine Wiederherstellung der achsengerechten Bewegungsmöglichkeit. Die Auswirkung dieser Behandlung hat jedoch nicht nur Einfluss auf die Gelenke, sondern auch auf Nerven, Gefäße, Muskeln und Organe.

Sie geht auf Daniel David Palmer (1845 – 1913) zurück. Er begann fehlstehende Wirbel über Dorn- und Querfortsätze zu korrigieren. Diese Spezifität seiner Vorgehensweise stellt die Basis dieser Heilkunst dar.

Der Kurs ist praxisorientiert und vermittelt Wissen für Diagnosestellung und Behandlungstechniken von Fehlstellungen, sowie deren mögliche Auswirkungen auf den gesamten Organismus.

Inhalte:

- Gesetzeskunde
- Indikationen – Kontraindikationen
- Anatomie und funktionelle Zusammenhänge
- Manipulationen von
 - OSG/USG/Fibula
 - ISG/LWS
 - BWS
 - HWS
 - Kiefergelenk



Unterrichtseinheiten:
28 UE

Termin:
24.-30.06.19

Kosten:

1149,- € incl. Skript

Sonderaktion:

**50,- € Frühbucherrabatt bei
Anmeldung bis 31.12.2018!**

**28
Fortbildungspunkte***

Kursleitung:

Robert Kutsch

Osteopath, Physiotherapeut,
Heilpraktiker



Im Preis von 1149,- € sind enthalten:

- Flug, Transfer Flughafen - Can Picafort und zurück
- 6 Übernachtungen mit Halbpension im Doppelzimmer (Begleitpersonen 899,- €, Einzelzimmer gegen 150,- € Aufpreis möglich)
- Versicherungspaket der ELVIA (Reise-Rücktrittskosten-Versicherung, Reiseabbruch-Versicherung, Auslandsreise-Krankenversicherung, Reise-service-Helpline, Reisegepäck-Versicherung)
- Fortbildung incl. Skript

Can Picafort ist ein wunderschöner Ferienort in der Bucht von Alcudia, im Nordosten von Mallorca gelegen. Das vollklimatisierte Hotel befindet sich in einer Nebenstraße ca. 200 m zum Zentrum und ca. 300 m zum herrlichen 12 Kilometer langen Sandstrand.

*Fortbildungspunkte grundsätzlich unter Vorbehalt, da auf Spitzenverbandsebene bislang bundesweit keine verbindliche Einigung über die Anerkennung von Kursen getroffen wurde

Rezeptionsfachkraft für Physiotherapiepraxen SPEZIAL - Mallorca - Can Picafort

Mit Soft Skills an der Anmeldung zum Erfolg der Praxis!

Die Grundlage für den Erfolg einer Praxis ist eine gut organisierte, freundliche und professionelle Rezeption. Sie ist der erste Ansprechpartner für die Patienten, Kunden, Angehörige sowie Ärzte. Ein kompetentes Auftreten gerade in Stresssituationen oder mit schwierigen Patienten ist hier im Besonderen von entscheidender Bedeutung. Die Rezeptionsfachkraft oder der

Therapeut an der Anmeldung informiert, plant, organisiert und strukturiert alle Arbeitsabläufe. Der Praxisalltag wird erleichtert sowie verbessert und dies ermöglicht einen guten Start in die Therapie.

Für den Kurs sind keine administrativen Vorkenntnisse notwendig.

Inhalte:

- Einführung in das Gesundheitswesen
- Einführung in die Sozialgesetzgebung (SGB V, Heilmittelrichtlinie, Rahmenverträge)
- Qualitätsmanagement
- Erstellung von Arbeitsabläufen
- Organisation der Rezeption (Rezeptprüfung, Terminierung, Zuzahlungen und Ausfallgebühren)
- optimale Patientenbetreuung und -beratung (Kundenbindung)
- Kommunikation mit Patienten, Therapeuten, Ärzten
- Beschwerdemanagement (Umgang bei Reklamationen bzw. Beschwerden)
- Zeit- und Selbstmanagement
- Abrechnung von Kassenrezepten
- Abrechnung von Privatrezepten
- Umsatzsteuer in der Physiotherapie
- vorbereitende Buchhaltung

Kosten:

1149,- € incl. Skript

Sonderaktion:

**50,- € Frühbucherrabatt bei
Anmeldung bis 31.12.2018!**

Kursleitung:

Yvonne Erler

Physiotherapeutin BSc.



Termin:

24.-30.06.19



Im Preis von 1149,- € sind enthalten:

- Flug, Transfer Flughafen - Can Picafort und zurück
- 6 Übernachtungen mit Halbpension im Doppelzimmer (Begleitpersonen 899,- €, Einzelzimmer gegen 150,- € Aufpreis möglich)
- Versicherungspaket der ELVIA (Reise-Rücktrittskosten-Versicherung, Reiseabbruch-Versicherung, Auslandsreise-Krankenversicherung, Reise-service-Helpline, Reisegepäck-Versicherung)
- Fortbildung incl. Skript

Can Picafort ist ein wunderschöner Ferienort in der Bucht von Alcudia, im Nordosten von Mallorca gelegen. Das vollklimatisierte Hotel befindet sich in einer Nebenstraße ca. 200 m zum Zentrum und ca. 300 m zum herrlichen 12 Kilometer langen Sandstrand.

Der jeweils angegebene Kurspreis gilt für die eigenen Standorte der Fortbildungsakademie Markus Pschick GmbH und kann an externen Standorten variieren.
*Fortbildungspunkte grundsätzlich unter Vorbehalt, da auf Spitzenverbandsebene bislang bundesweit keine verbindliche Einigung über die Anerkennung von Kursen getroffen wurde

Sportphysiotherapie incl. Taping-Seminar SPEZIAL - Mallorca - Can Picafort

für EAP von der DGUV anerkannt

Die Sportphysiotherapie ist eines der begehrtesten Einsatzgebiete von PhysiotherapeutenInnen und MasseurInnen. In dieser Fortbildung erarbeiten wir die wichtigsten Grundlagen, die in diesem Zusammenhang benötigt werden.

Ebenso erlernen Sie die Grundregeln des Tapens sowie die wichtigsten Tape - Verbände, die Sie sowohl in der Praxis als auch in der Sportphysiotherapie benötigen.

Inhalte:

- Grundlegende Anatomie und Biomechanik in der Sportphysiotherapie
- Aspekte der Wundheilung und Grundlagen der Gewebelehre
- Befund und Diagnostik typischer sportbedingter Verletzungsmuster
- Behandlungsschemata sportbedingter Verletzungsmuster
- Sportmassage (Vorwettkampfmassage vs. Entmüdungsmassage)
- Grundlagen der Trainingslehre und Bewegungslehre
- Sofortmaßnahmen bei Sportverletzungen
- Grundlagen der Triggerpunkt - Therapie im Sport
- Kettensyndrome im Sport
- Grundausstattung eines Sportkoffers
- Ultraschalltherapie im Sport
- „Propriozeptives Sensomotorisches Taping“ im Sport
 - Grundlagen, Materialkunde
 - Indikationen und Kontraindikationen
 - Anlagen an LWS / HWS / Tennisellbogen
- Funktionelle Verbände – „TAPING - SEMINAR“:
 - Vorstellung und Handling des Materials
 - Indikationen und Kontraindikationen des Tape - Verbandes
 - Möglichkeiten und Grenzen des präventiven und rehabilitativen Tape - Verbandes
 - Sprunggelenktape mit Variationen
 - Entlastungstape für die Achillessehnen
 - Entlastungstape für die Oberschenkelmuskulatur
 - mediale bzw. laterale Knieinstabilität
 - Fingertape mit Variationen
 - Daumentape mit Variationen
 - usw.



Nach Beendigung dieses Kurses haben Sie die Möglichkeit, sich bei uns auf eine Liste des

Deutschen Basketball Bundes eintragen zu lassen. Diese Liste dient den Basketball - Landesverbänden und dem DBB zur Besetzung der Stellen des Sportphysiotherapeuten der Landesauswahlkader und der Junioren Nationalmannschaften.



*Fortbildungspunkte grundsätzlich unter Vorbehalt, da auf Spitzenverbandsebene bislang bundesweit keine verbindliche Einigung über die Anerkennung von Kursen getroffen wurde

Sportphysiotherapie incl. Taping-Seminar SPEZIAL - Mallorca - Can Picafort

für EAP von der DGUV anerkannt

Unterrichtseinheiten:

34 UE

Termin:

01.-08.07.19

Kosten:

1295,- € incl. Skript

Sonderaktion:

50,- € Frühbucherrabatt bei
Anmeldung bis 31.12.2018!

34

Fortbildungspunkte*

Kursleitung:

Markus Pschick

Physiotherapeut / Sportphysiotherapeut mit Lizenz des DOSB
ehem. Physiotherapeut des FC Bayern München – 2. Basketball Bundesliga
ehem. Physiotherapeut der Giants Nördlingen – 1. Basketball Bundesliga
Physiotherapeut des Deutschen Basketballbundes, Instruktor Manuelle Therapie & KGG der FAMP & WMT



Im Preis von 1295,- € sind enthalten:

- Flug, Transfer Flughafen - Can Picafort und zurück
- 7 Übernachtungen mit Halbpension im Doppelzimmer
(Begleitpersonen 99,- €, Einzelzimmer gegen 150,- € Aufpreis möglich)
- Versicherungspaket der ELVIA
(Reise-Rücktrittskosten-Versicherung, Reiseabbruch-Versicherung, Auslandsreise-Krankenversicherung, Reise-service-Helpline, Reisegepäck-Versicherung)
- Fortbildung incl. Skript

Can Picafort ist ein wunderschöner Ferienort in der Bucht von Alcudia, im Nordosten von Mallorca gelegen. Das vollklimatisierte Hotel befindet sich in einer Nebenstraße ca. 200 m zum Zentrum und ca. 300 m zum herrlichen 12 Kilometer langen Sandstrand.

CMD - Kiefergelenkstherapie (incl. ATLAS - Therapie) SPEZIAL - Mallorca - Can Picafort

Das Kiefergelenk wurde lange Zeit in der physiotherapeutischen Ausbildung außen vor gelassen. Dieses Seminar soll Ihnen die Grundlagen der Befunderhebung und Behandlungsmöglichkeiten nahe bringen. Die hier angewandte Betrachtungsweise basiert auf den Techniken der manuellen Therapie und der Triggerpunkt – Therapie.

Inhalte:

- alle Kursinhalte des Kurses „Kiefergelenkstherapie“ und zusätzlich folgende Inhalte:
- haltungsbedingte Einflüsse auf das Kiefergelenk
- Ursache - Folge - Ketten, aufsteigende Läsionen, funktionelle Skoliosen, Atlasterapie
- Erweiterung der Therapiemöglichkeiten aus der Sicht der Physiotherapie
- der Einfluss der HWS auf das Kiefergelenk und effiziente Therapiemöglichkeiten
- „PST – Propriozeptives Sensomotorisches Taping“ in der Kiefergelenkstherapie



Viele weit verbreitete Syndrome wie Tinnitus, Kopfschmerz oder Gesichtsschmerzen finden ihre Ursache in cranio - mandibulären Dysfunktionen. Anhand einfacher Funktionsdiagnostik soll diese Problematik erkannt und mit manualtherapeutischen Techniken beseitigt werden.



Unterrichtseinheiten:
28 UE

Kosten:
1149,- € incl. Skript

Sonderaktion:
**50,- € Frühbucherrabatt bei
Anmeldung bis 31.12.2018!**

Kursleitung:
Markus Pschick
Instruktor Manuelle Therapie der FAMP
& WMT
Instruktor KGG der FAMP

Termin:
08.-14.07.19

**28
Fortbildungspunkte***

Im Preis von 1149,- € sind enthalten:

- Flug, Transfer Flughafen - Can Picafort und zurück
- 6 Übernachtungen mit Halbpension im Doppelzimmer (Begleitpersonen 899,- €, Einzelzimmer gegen 150,- € Aufpreis möglich)
- Versicherungspaket der ELVIA (Reise-Rücktrittskosten-Versicherung, Reiseabbruch-Versicherung, Auslandsreise-Krankenversicherung, Reise-service-Helpline, Reisegepäck-Versicherung)
- Fortbildung incl. Skript

Can Picafort ist ein wunderschöner Ferienort in der Bucht von Alcudia, im Nordosten von Mallorca gelegen. Das vollklimatisierte Hotel befindet sich in einer Nebenstraße ca. 200 m zum Zentrum und ca. 300 m zum herrlichen 12 Kilometer langen Sandstrand.

*Fortbildungspunkte grundsätzlich unter Vorbehalt, da auf Spitzenverbandsebene bislang bundesweit keine verbindliche Einigung über die Anerkennung von Kursen getroffen wurde

Faszientherapie – differenzierte Methodenvielfalt SPEZIAL - Mallorca - Can Picafort

Dieser Kurs bietet einen Einstieg in die sehr vielschichtige Therapie basierend auf dem aktuellen Stand der Faszienforschung. Vermittelt werden hier sowohl verschiedene Theorien und Grundlagen bezüglich dem myofaszialen System, sowie die unterschiedlichen Therapieansätze, sowohl manuell als auch toolgestützt (IASTM) mit Hilfsmitteln.

Faszie als anatomische Struktur spielt nicht nur in der operativen Therapie eine wichtige Rolle! Unterschiedliche Schichten können unterschiedliche Funktionen inne tragen. Neben dem wohlbekannten myofaszialen Gewebe/ Bindegewebe finden wir auch viszerale Faszen und Hüllstrukturen, die innere Organe positionieren und ihre Funktionen unterstützen. Auch daraus resultieren unterschiedliche therapeutische Ansätze.

Faszienmodelle spielen eine wichtige Rolle in dieser Fortbildung. Wir werden Ihnen ein Bild über die prominenten und bewährten Ansätze der Faszientherapie geben. Darunter zählt beispielsweise das Modell von Typaldos mit verschiedenen Distorsionstypen, welches in der Osteopathie nicht zuletzt durch seine einfache und patientennahe Durchführung sehr häufig Anwendung findet. Die faszialen Leitlinien nach Mayers sind eine weitere Möglichkeiten die anatomischen Gegebenheiten als Basis für die Therapie zu nutzen.

Diese und weitere Modelle werden vorgestellt und mit unterschiedlichen Therapieansätzen kombiniert.

Manuelle Faszientherapie ist ein weitreichender Begriff, der viele Behandlungen zusammenfasst, die wir mit unseren Händen durchführen. Hier gibt es passend zu den unterschiedlichen Modellen auch differente Vorgehensweisen. Von tiefer, durchaus schmerzhafter bis hin zu sehr sanfter, oberflächlicher Therapie finden sich hier viele Möglichkeiten.

Toolgestützte Faszientherapie bietet eine weitere Möglichkeit die Faszen mit unterschiedlichen hilfreichen Tools zu bearbeiten. IASTM (Instrument Assisted Soft Tissue Mobilisation) ist eine Maßnahme, die mit mehr oder weniger schweren Holz- oder Metallequipment die Faszienmobilisation vereinfacht. Auch andere Tools, wie Medical Flossing, Cupping/Schröpfen usw. werden in den Kontext der Faszientherapie gesetzt.

Inhalte:

- Anatomie der Faszie
- Physiologie der Faszie
- Faszie als größtes Sinnesorgan
- Bindegewebszonen
- viszerale Faszientherapie
- Modelleinführung FDM (Faszien-Distorsions-Modell nach Typaldos)
- Modelleinführung myofasziale Leitlinien
- Triggerpunkttherapie Basis
- manuelle Faszientechniken
- Faszientechniken im IASTM (mit Hilfsmitteln)
- Faszientechniken mit Medical Flossing



*Fortbildungspunkte grundsätzlich unter Vorbehalt, da auf Spitzenverbandsebene bislang bundesweit keine verbindliche Einigung über die Anerkennung von Kursen getroffen wurde

Faszientherapie – differenzierte Methodenvielfalt SPEZIAL - Mallorca - Can Picafort

Unterrichtseinheiten:
28 UE

Termin:
15.-21.07.19

Kosten:
1149,- € incl. Skript

Sonderaktion:
50,- € Frühbucherrabatt bei
Anmeldung bis 31.12.2018!

Kursleitung:
Andreas Ahlhorn
Physiotherapeut
BSc. Physiotherapie



**28
Fortbildungspunkte***

Im Preis von 1149,- € sind enthalten:

- Flug, Transfer Flughafen - Can Picafort und zurück
- 6 Übernachtungen mit Halbpension im Doppelzimmer
(Begleitpersonen 899,- €, Einzelzimmer gegen 150,- € Aufpreis möglich)
- Versicherungspaket der ELVIA
(Reise-Rücktrittskosten-Versicherung, Reiseabbruch-Versicherung,
Auslandsreise-Krankenversicherung, Reise-service-Helpline,
Reisegepäck-Versicherung)
- Fortbildung incl. Skript

Can Picafort ist ein wunderschöner Ferienort in der Bucht von Alcudia, im Nordosten von Mallorca gelegen. Das vollklimatisierte Hotel befindet sich in einer Nebenstraße ca. 200 m zum Zentrum und ca. 300 m zum herrlichen 12 Kilometer langen Sandstrand.

*Fortbildungspunkte grundsätzlich unter Vorbehalt, da auf Spitzenverbandsebene bislang bundesweit keine verbindliche Einigung über die Anerkennung von Kursen getroffen wurde